

# Von Thalia geküsst

## Gedichtesammlung

Von \_Genis\_

### Kapitel 30: Stark wie eine Raupe

Raupe grün und dick..  
nein die findet niemand schick.  
Sie kricht auf dem Boden der Welt  
hat es echt schwer..  
eine Raupe ist unscheinbar und nichts mehr.

Doch ich wäre gerne wie sie, so stark..  
stört sich nicht, das niemand sie wirklich mag.  
Eine Raupe kämpft sich durchs Leben..  
den für sie wird es ein besseres Leben geben.

Sie verkricht sich vor der Welt..  
so mach ichs oft doch auch..  
das ist eben bei Raupen so brauch.  
Sie baut um sich einen Kokon..  
macht sich für ein neues Leben bereit..  
bis sie das Schicksal aus ihrem Leben als Raupe befreit.

Eine hässlich dicke Raupe wird dann schön und frei..  
flattert durch die Lüfte, mit bunten Flügeln als sei nichts dabei.  
Einen Schmetterling findet jeder hübsch und fein..  
ich möchte so gern auch ne Raupe sein.

Kriterien bring ich doch mit..  
doch ich mach leider keine solche Evolution mit.  
Eine Raupe möchte ich sein..  
der Grund ist doch klar..  
eine dicke Raupe wird zum schönen Schmetterling..  
ist nicht mehr das was sie mal war.

Fühl mich oft wie ne Raupe..  
möcht aber ein Schmetterling sein..  
doch das Schicksal lässt mich allein.  
Ich muss es selber schaffen..

aus eigener Kraft zu werden was ich will..  
hört Leute.. ich bin nicht länger still.

Ich schrei es heraus..  
so will ich sein..  
bin keine hässliche Raupe..  
bin ein Schmetterling bunt und fein.

Nehm mir ein Vorbild an der Raupe, dick und grün aber stark  
das ist der Grund.. warum ich nicht nur Schmetterlinge  
sondern auch Raupen mag.